



UNITOP ENTKOPPLUNGSPLATTE



- > spannungsabbauende Zwischenlage
- > hoch trittschallmindernd
- > sichere Brücke bei Problemuntergründen
- > sehr emissionsarm - EC1-PLUS



Produktbeschreibung

Spannungsabbauende, bruchstabile und verrottungsbeständige Entkopplungs- und Trittschallminderungsplatte für den Innenbereich, für keramische Fliesen und Naturstein sowie Massiv- und Mehrschichtparkett. Die 4, 7, 9 oder 15 mm starke Platte findet den Einsatz speziell auf bestehenden oder neu eingebrachten Untergründen als Zwischenlage zum neuen Oberbelag. Die Kombination von Untergrund und Oberbelag kann aufgrund von alter und großformatigem Belagsmaterial Spannungen bzw. Scher- und Zugsbewegungen verursachen, die nicht vollständig eingeschätzt werden können. Bei fachgerechter Installation der Platte werden diese Bewegungen erheblich verringert bzw. abgebaut. Gleichzeitig werden hohe Werte im Rahmen der Trittschallreduzierung erreicht (siehe Tabelle). Einsetzbar an Wand- und Bodenflächen für Verkehrslasten bis 5 kN/m². Für den Einsatz auf beheizten Konstruktionen ist lediglich die 4 mm-Platte geeignet, bei geringer Reduzierung des Fußbodenheizungs-Wirkungsgrades.

Bei allen Oberbelägen deren Materialdicke kleiner als 10 mm sowie bei jeglichen Belagsformaten kleiner als 10 x 10 cm ist eine Spachtelung mit einer faserarmierten Spachtelmasse in mind. 3 mm Schichtdicke erforderlich, z. B. mit Nivelliermasse NH 75.

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
0.72 M2 / STK	-	60 STK
0.72 M2 / STK	-	100 STK
0.72 M2 / STK	-	200 STK

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig 365 Tage

Verarbeitung

Verarbeiten

Keramik und Naturstein

Auf den vorbereiteten Untergrund mit einer Zahnkelle (4 oder 6 mm) geeigneten

Fliesenklebemörtel auftragen; Mindestanforderung C2, z. B. Mureflex MFK 45. In den noch offenen

Klebemörtel die Unitop Entkoppelungsplatte einschieben und fest andrücken. Die Platten sind weitestgehend hohlraumfrei zu verlegen. Es ist darauf zu achten, dass bei der Verlegung keine Kreuzfugen entstehen. Zu angrenzenden aufsteigenden Baukörpern sind Bewegungsfugen auszubilden, z. B. mit Randdämmstreifen RS 50.

Nachdem die Entkopplungsplatten verlegt und fest verklebt sind, werden die Stoßfugen mit einem schmalen Malerband überklebt, um das Eindringen von Klebemörtel oder Spachtelmasse zu verhindern, um Körperschallbrücken zu vermeiden. Der Oberflächenbelag (Naturstein oder Keramik) ist mit einem geeigneten und auf den Oberbelag abgestimmten Fliesenklebemörtel nach den Regeln der Technik zu verlegen.

Verbrauch nach Zahnungsgröße für die Installation der Platten zum Untergrund (C2-Fliesenklebemörtel):

4 X 4 X 4 mm; ca. 1,2 kg/m²; 6 X 6 X 6 mm; ca. 1,6 kg/m²

Parkett- und Laminat

Auf den vorbereiteten Untergrund mit einer Spachtelzahnung (B1, B2, B3, PK) geeigneten Klebstoff auftragen, z. B. Parkettklebstoff PU 566, MS-K 530, MS-K 511, MS-K 88. In den noch offenen Kleber die Unitop Entkoppelungsplatte einschieben und fest andrücken. Die Platten sind weitestgehend hohlraumfrei zu verlegen. Es ist darauf zu achten, dass bei der Verlegung keine Kreuzfugen entstehen. Zu angrenzenden aufsteigenden Baukörpern sind Bewegungsfugen auszubilden, z. B. mit Randdämmstreifen RS 50.

Nachdem die Entkopplungsplatten verlegt und fest verklebt sind, werden die Stoßfugen mit einem schmalen Malerband überklebt, um das Eindringen von Klebemörtel oder Spachtelmasse zu verhindern, um Körperschallbrücken zu vermeiden. Der Oberflächenbelag (Parkett oder Laminat) ist mit einem geeigneten und auf den Oberbelag abgestimmten Klebstoff nach den Regeln der Technik zu verlegen.

Verbrauch nach Zahnungsgröße für die Installation der Platten zum Untergrund (Parkettklebstoff): B 15; ca. 1,2 kg/m²

Alternativ können die Platten auch mit Fliesenklebemörtel installiert werden (siehe Verarbeitung Keramik und Naturstein).

Technische Angaben

Farbe	weiß
Format	60 x 120 cm
Toleranzen	Zuschnitt: +/- 1,0 mm Dicke: +/- 0,5 mm

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

Trittschallminderung nach DIN EN ISO 140-8 in Verbindung mit Flexklebern (C2, S1) auf Rohdecke - Oberflächenbelag Fliesen mit Flexklebern verklebt.

Trittschallminderung nach DIN EN ISO 140-8 in Verbindung mit elastischen Parkettklebstoffen wie Murexin X-Bond-Klebstoffen auf Rohdecke - Oberflächenbelag Massivholz-Stabparkett ebenfalls mit elastischen Parkettklebstoffen verklebt.

Untergrund

Geeignete Untergründe

Beton
Zementestrich
Anhydritestrich

Zementputz
Kalkzementputz
Gipsputz
Gips-Wandbauplatten, Gipsfaserplatten
Mauerwerk, z. B. Leichtbeton-Hohlwandplatten, Porenbeton, KS-Planblock, Porenbeton-Bauplatten
Zementgebundene mineralische Bauplatten

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den allgemein anerkannten Regeln des Fachs bzw. der Technik entsprechen.

Für ein perfektes System

Beschreibung

Einsatz im Außenbereich

Bei Verwendung der Unitop Entkopplungsplatte Außenbereich (unter keramischen Fliesen oder Naturstein) ist die Verklebung zum Untergrund und der anschließende zweilagige Auftrag einer Dichtungsschlämme als Verbundabdichtung zwingend notwendig. Es ist sicherzustellen, dass die entkoppelnde Plattenlage trocken eingebaut ist und nicht mehr durchfeuchtet wird. Kleben der Platten und Abdichten mit Profi Dichtfolie Schnell PSM 1K + Dichtbandsystem DB 100 mit Innen- und Außenecken. Installation der Platten, siehe im Kapitel Verarbeitung Keramik und Naturstein. Verarbeitung der Dichtungsschlämme, siehe im TM auf murexin.de.

Einsatz auf Fußbodenheizungen

Unitop Entkopplungsplatte 4 mm ist auch auf Heizestrichen zu empfehlen; bei dickeren Platten ist mit Wirkungsgradverlust der Fußbodenheizung zu rechnen. Elektrofußbodenheizungen können direkt auf den Platten installiert werden.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeits verändern sich Materialeigenschaften merklich. Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren.

Umgebungshinweise:

Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!

Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.

Optimale Luftfeuchtigkeit bei 40 % bis 60 % relativ.

Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen.

Tipps:

Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.

Produktdatenblätter aller im System verwendeten Murexin-Produkte ebenfalls beachten.

Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei Verklebung auf beheizten Untergründen muss die Inbetriebnahme der Heizung ggfs. nach Protokoll oder Richtlinie erfolgt sein.

Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.

Bei unseren technischen Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.de abrufbar.